

ÖSTERREICHISCHE POST

INVESTORENPRÄSENTATION FY 2016

Georg Pölzl/CEO, Walter Oblin/CFO
Wien, 9. März 2017



1. HIGHLIGHTS UND ÜBERBLICK

2. Strategieumsetzung

3. Konzernergebnis 2016

4. Ausblick 2017



2016 IM ÜBERBLICK



BRIEFMARKT ÖSTERREICH

Anhaltende Substitution adressierter Briefvolumen durch elektronische Medien



WERBEMARKT NATIONAL/INTERNATIONAL

Differenzierte Entwicklung einzelner Kundengruppen



PAKETMARKT ÖSTERREICH

Starker Anstieg der Online-Paketmengen; erhöhter Wettbewerb



PAKETMARKT INTERNATIONAL

Gutes Mengenwachstum bei Wettbewerbs- und Preisdruck

UMSATZ

- Vergleichbarer Umsatz wie prognostiziert stabil
Brief -1,6%; Paket +3,9%
- Ausgewiesener Umsatz durch Verkauf trans-o-flex per 8.4.2016 von 2.401,9 Mio EUR auf 2.030,5 Mio EUR reduziert

ERGEBNIS

- EBIT mit 202,3 Mio EUR über dem operativen Ergebnis des Vorjahres (+2,2%)
- Nettoergebnis von 2,3 EUR/Aktie

CASHFLOW/BILANZ

- Cashflow aus Geschäftstätigkeit +3,4%
- Konservative Bilanzstruktur

DIVIDENDE 2016

- Dividendenvorschlag an Hauptversammlung von 2,00 EUR/Aktie (+2,6%)

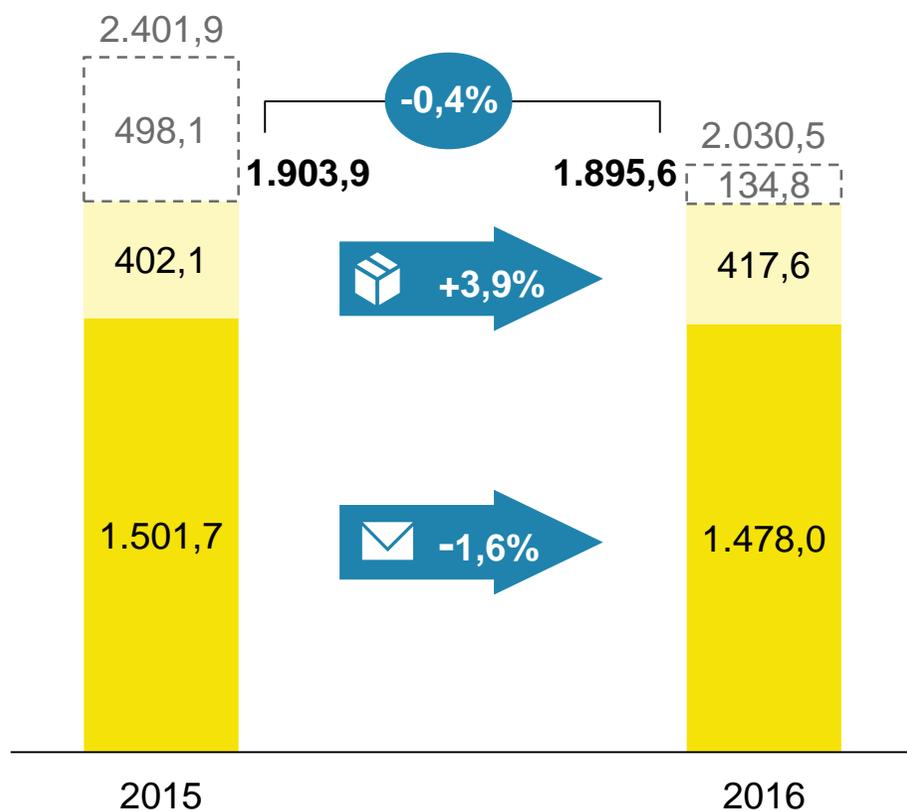
AUSBLICK 2017

- Stabilität in Umsatz und Ergebnis angestrebt

UMSATZ IM KERNGESCHÄFT STABIL

UMSATZENTWICKLUNG

Mio EUR



KONZERN:

- Vergleichbarer Umsatz ohne trans-o-flex von 1.903,9 Mio EUR auf 1.895,6 Mio EUR (-0,4% bzw. -8,2 Mio EUR)
- Ausgewiesener Umsatz durch Verkauf trans-o-flex beeinflusst (2.401,9 Mio EUR auf 2.030,5 Mio EUR)

PAKET & LOGISTIK:

- Umsatz im Kerngeschäft in 2016 um 3,9% gesteigert (Anstieg um 4,8% in Q4)

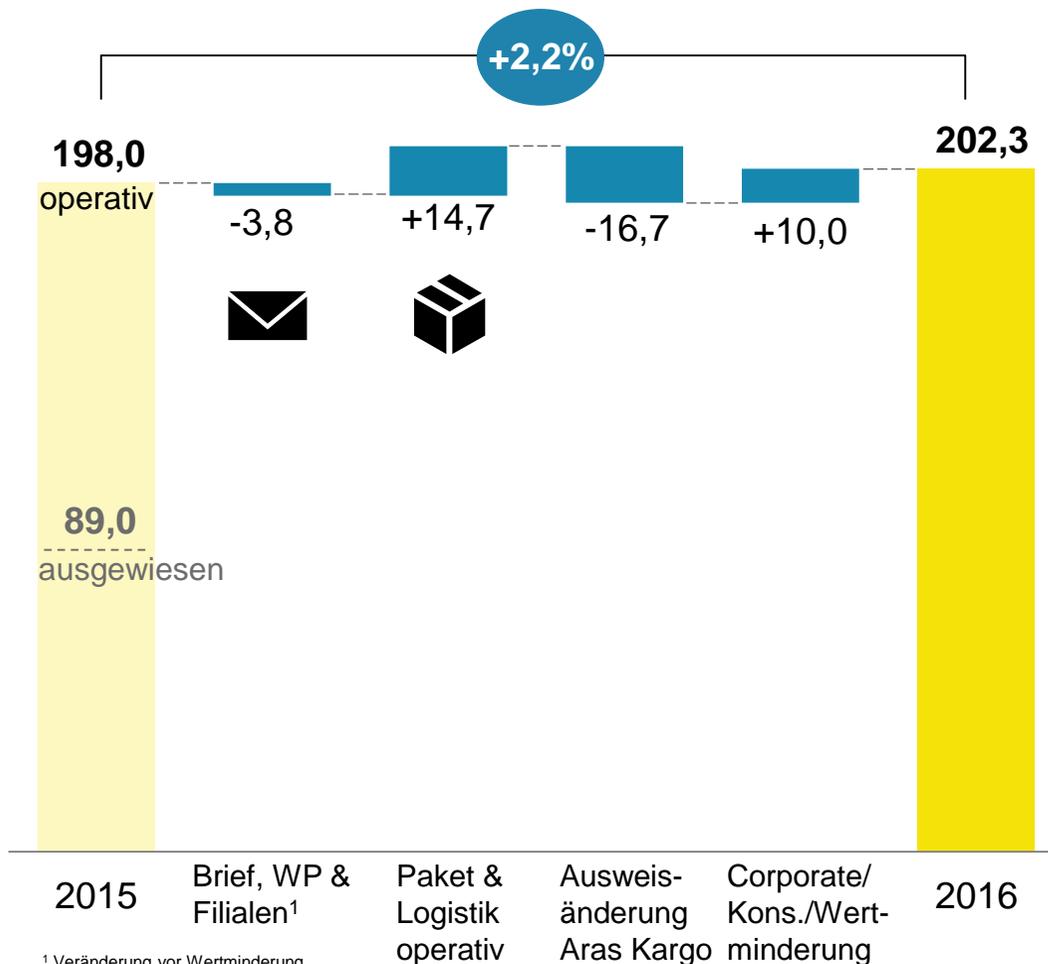
BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN:

- Gute Umsatzentwicklung trotz rückläufigem Briefvolumen (Rückgang um 1,6% im Jahresvergleich und 3,0% in Q4)
- Verändertes Verrechnungsmodell von Mobilfunkprodukten reduzierte Umsatz um 8,6 Mio EUR

VERBESSERTES OPERATIVES ERGEBNIS (EBIT)

EBIT-ENTWICKLUNG

Mio EUR



BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN:

- Ergebnis durch hohe Kostendisziplin gut gehalten

PAKET & LOGISTIK:

- EBIT operativ nach Verkauf trans-o-flex von 20,4 Mio EUR auf 35,2 Mio EUR verbessert
- Belastung durch Ausweisänderung Aras Kargo und nun ergebniswirksame Währungsrechnungsrücklage (-16,7 Mio EUR)

CORPORATE:

- Geringerer Rückstellungsbedarf im Personalaufwand durch gesetzliche Änderungen

1. Highlights und Überblick

2. STRATEGIEUMSETZUNG

3. Konzernergebnis 2016

4. Ausblick 2017

KLARE STRATEGISCHE PRIORITÄTEN

1. VERTEIDIGUNG DER MARKT-FÜHRERSCHAFT IM KERNGESCHÄFT

Absicherung der Marktposition im kompetitiven Umfeld



2. PROFITABLES WACHSTUM IN DEFINIERTEN MÄRKTEN

Fokussierung und Performance-Steigerung



3. EFFIZIENZSTEIGERUNG UND FLEXIBILISIERUNG DER KOSTENSTRUKTUR

Logistikinfrastruktur und Prozessoptimierung



4. KUNDENORIENTIERUNG UND INNOVATION

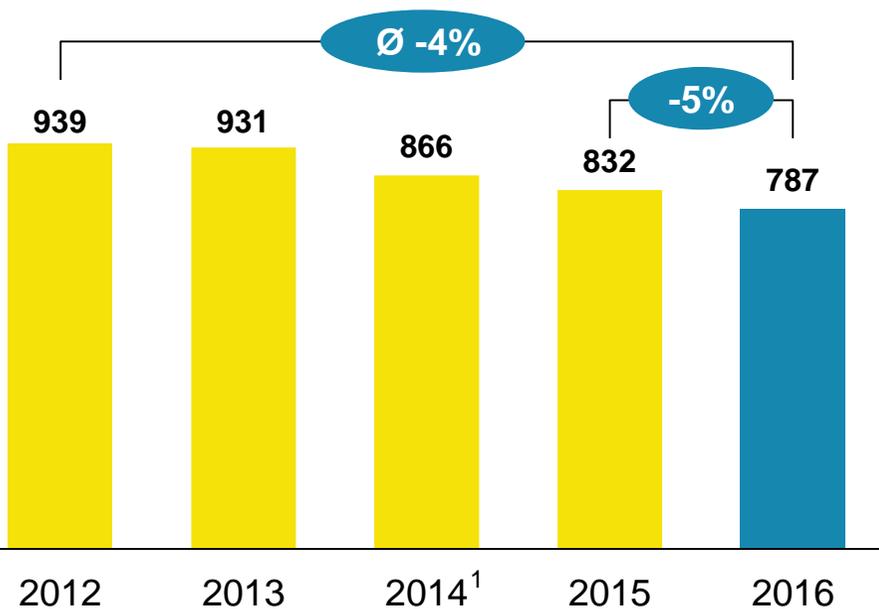
Forcierung von Selbstbedienungslösungen und Serviceverbesserungen



1 BRIEF-VOLUMENENTWICKLUNG IN ÖSTERREICH

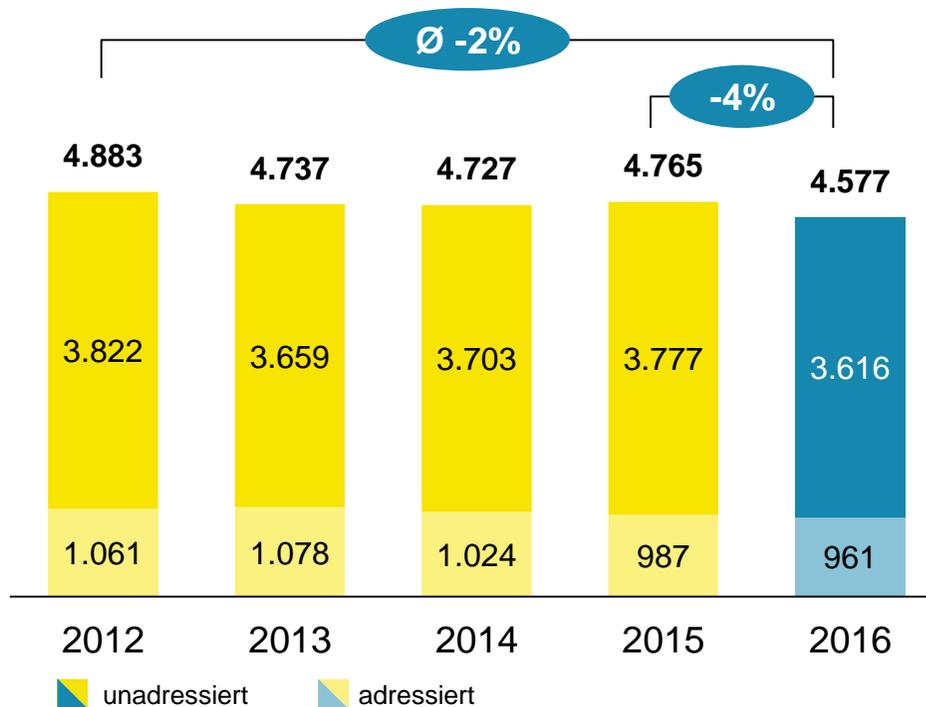
BRIEFPOST (Mio Sendungen)

- Basistrend der elektronischen Substitution bleibt aufrecht



WERBE-/MEDIENPOST (Mio Sendungen)

- Gedämpfte Konjunkturlage mit Druck auf Werbemarkt; Konkurse (Zielpunkt, Baumax)
- Differenzierte Werbeaktivitäten einzelner Kundengruppen

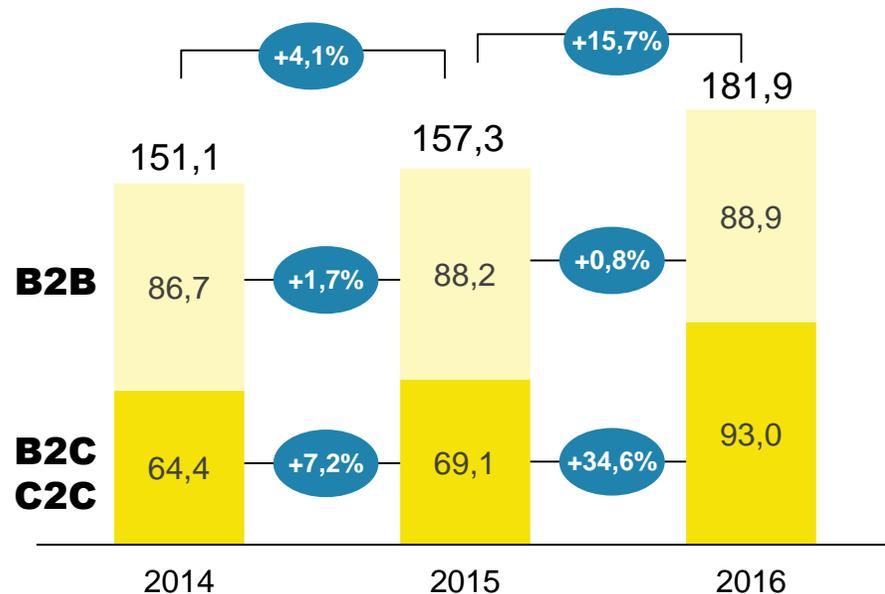


¹ Angepasste Darstellung aufgrund automatisierter Zählmethodik

1 MARKTUMFELD AM ÖSTERREICHISCHEN PAKETMARKT

VOLUMENENTWICKLUNG GESAMTMARKT ÖSTERREICH (Mio Pakete)

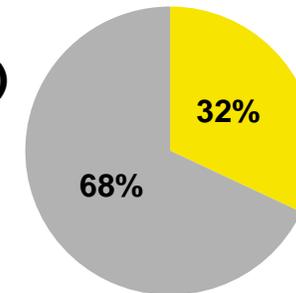
Gemäß Meldedaten Studie Kreuzer Fischer & Partner



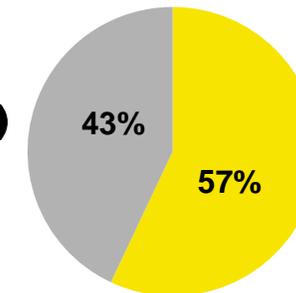
- Starkes Volumenwachstum im privaten Bereich durch Online-Shopping-Trend
- Kaum Impulse im B2B-Bereich

MARKTANTEILE NACH VOLUMEN 2016

B2B (89 Mio Pakete)



B2C/C2C (93 Mio Pakete)

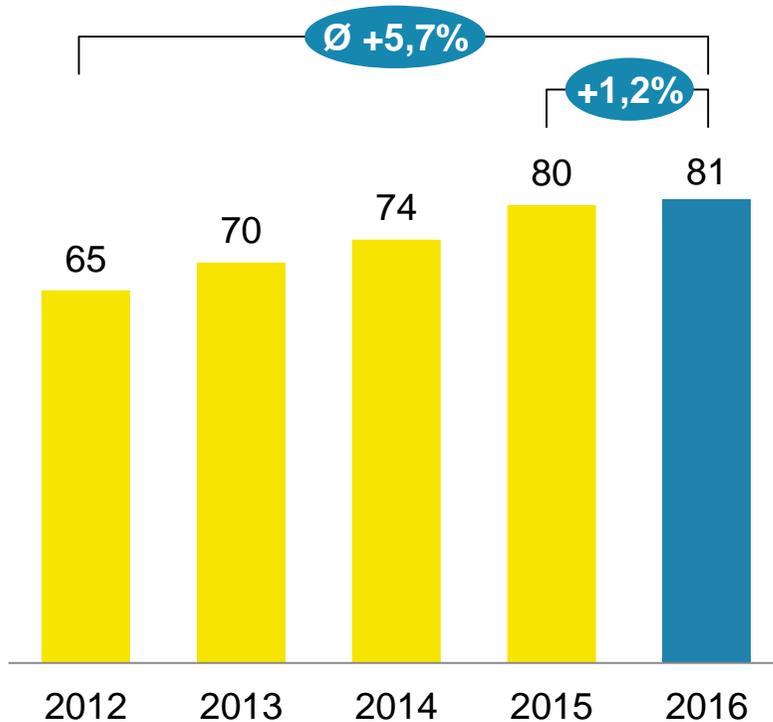


■ Österreichische Post
■ Wettbewerber

- Marktführerschaft im Privatkundenbereich mit 57% bei steigendem Wettbewerb
- Kontinuierliche Marktanteilssteigerung bei Business-Kunden auf 32% in 2016

1 PAKET & LOGISTIK GESCHÄFT IN ÖSTERREICH

PAKETMENGEN DER ÖSTERREICHISCHEN POST (Mio Pakete)



2016: Logistikvorteil durch gemeinsame Zustellung Brief und Paket durch Briefträger

2017: Steigerung der Synergien – noch mehr Pakete & Päckchen durch Briefträger zugestellt



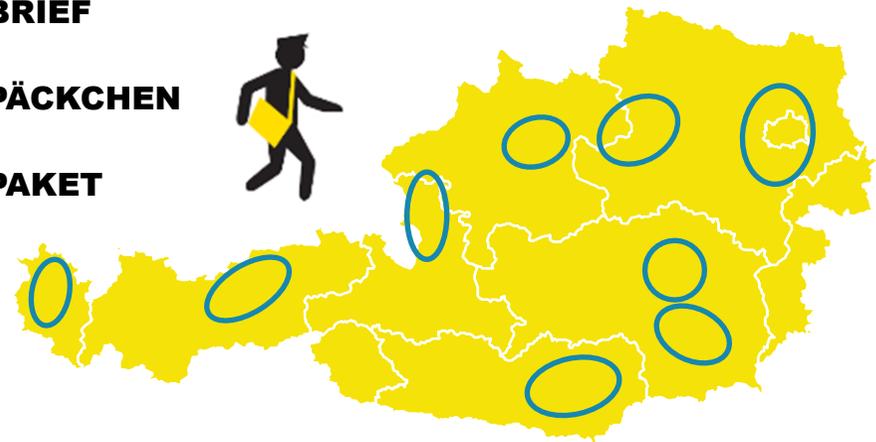
BRIEF



PÄCKCHEN



PAKET



Gemeinsame Zustellung von Briefen/Päckchen und Paketen in ganz Österreich

Zusätzliche Paketzustellung durch eigene Paketzusteller in Ballungsgebieten

2 WACHSTUM IN DEFINIERTEN MÄRKTEN

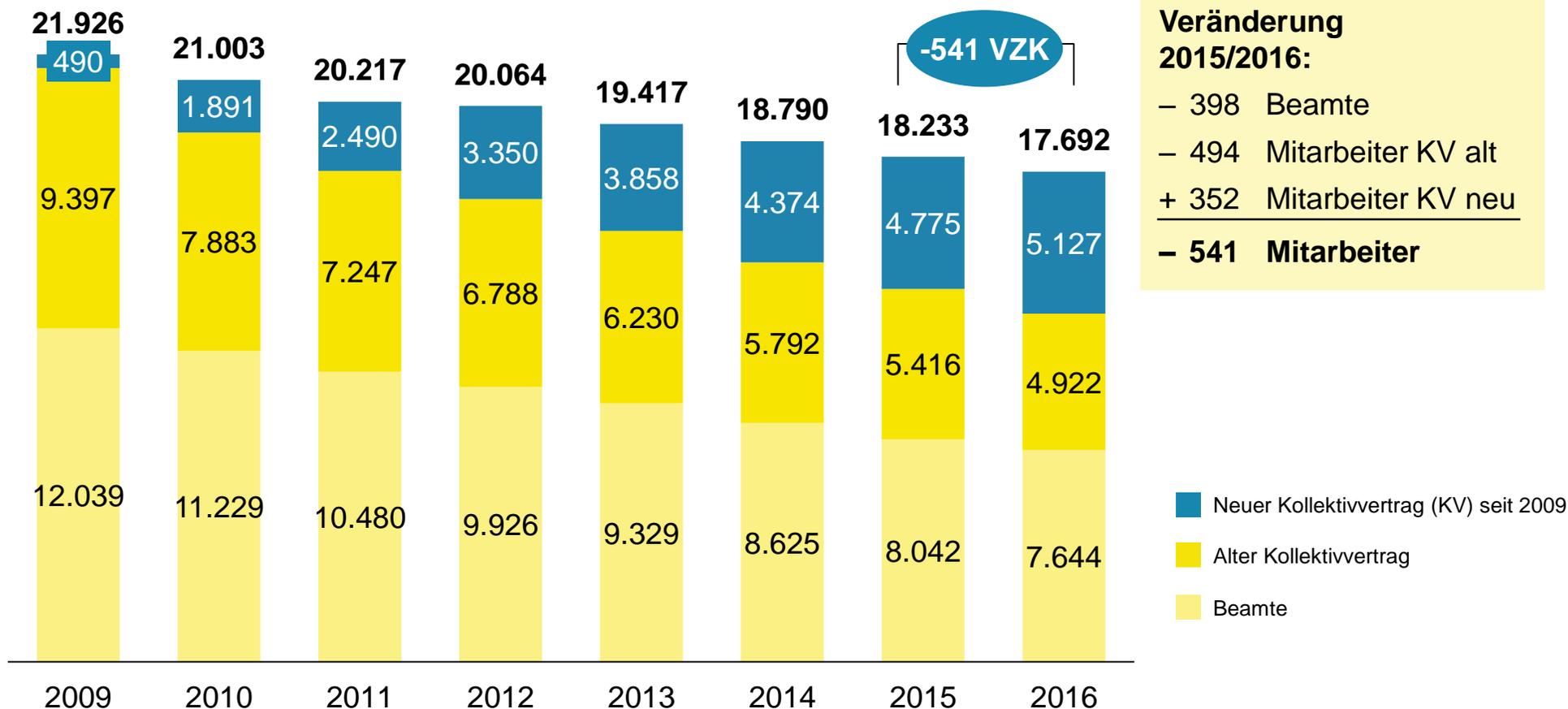
WACHSTUMSFOKUS AUF PAKET & LOGISTIK



¹ Die Vermögenswerte und Schulden der Tochtergesellschaft PostMaster s.r.l., Rumänien werden mit Stichtag 31. Dezember 2016 zur Veräußerung gehalten

3 PERSONALSTRUKTUR IN ÖSTERREICH

VOLLZEITKRÄFTE IM KERNGESCHÄFT IN ÖSTERREICH (Periodendurchschnitt)



4 NEUE KUNDENLÖSUNGEN WERDEN ANGENOMMEN

INNOVATIVE 24/7 SELF-SERVICE-LÖSUNGEN

18.000 Empfangsboxen



260 Abholstationen



335 Versandboxen

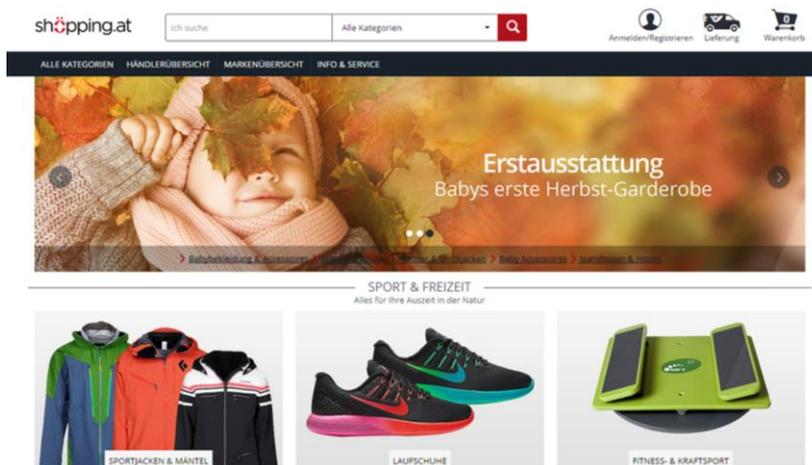


4 NEXT STEPS KUNDENORIENTIERUNG 2017

MARKTPLATZ

shöpping.at

- Start im April 2017
- 100%iges Start-up der Österreichischen Post
- Erweiterung der Wertschöpfungskette
- „Der Marktplatz aus Österreich für Österreich“



E-BRIEF



- Digitale Zustellform mit sicherheitstechnisch geprüfem Portal
- Gemeinsame Entwicklung mit sendhybrid, an der die Post mit 26% beteiligt ist
- „Flexibel wie ein E-Mail, sicher wie ein Brief“



1. Highlights und Überblick

2. Strategieumsetzung

3. KONZERNERGEBNIS 2016

4. Ausblick 2017

FINANZKENNZAHLEN 2016 IM ÜBERBLICK

	2015	2016	
Umsatz (Mio EUR)	2.401,9	2.030,5	Umsatz aufgrund Entkonsolidierung trans-o-flex unter dem Vorjahresniveau
Umsatz ohne trans-o-flex (Mio EUR)	1.903,9	1.895,6	Stabiler Umsatz (-0,4%) im Kerngeschäft
EBITDA-Marge	12,6%	13,6%	Verbesserte EBITDA-Marge von 13,6%
EBIT-Marge	3,7%	10,0%	Erhöhte Profitabilität nach Verkauf trans-o-flex
Ergebnis/Aktie (EUR)	1,06	2,26	Ergebnis pro Aktie über Vorjahresniveau (negative Sondereffekte im Vorjahr)
Cashflow (Mio EUR)	216,2	223,6	Anstieg des Cashflow aus der Geschäftstätigkeit
Eigenkapitalquote	39,8%	43,5%	Konservative Bilanzstruktur mit geringer Verschuldung, gesteigerte Eigenkapitalquote

WESENTLICHE BILANZIERUNGS- UND ERGEBNISEFFEKTE 2016

		Ergebniseffekt
ARAS KARGO	Ausweisänderung der Beteiligung Aras Kargo (von at equity zu finanziellen Vermögenswerten) und damit verbundene Realisierung ergebniswirksamer Währungsumrechnungsrücklage	-16,7 Mio EUR
PERSONALAUFWAND, IMMOBILIEN	Positive Effekte im Personalaufwand (durch Gesetzesänderungen) und bei Immobilien (Zuschreibungen)	+11,7 Mio EUR

KENNZAHLEN DER ERTRAGSLAGE

Mio EUR	2015	2016	%	Δ	Q4 2015	Q4 2016	
Umsatzerlöse	2.401,9	2.030,5	-15,5%	-371,5	655,4	520,1	Verkauf trans-o-flex: 498,1 Mio EUR in 2015 vs. 134,8 Mio EUR in 2016
Sonstige betriebliche Erträge	99,2	70,1	-29,3%	-29,1	48,8	20,0	
Materialaufwand/bez. Leistungen	-749,6	-495,2	33,9%	254,4	-203,6	-111,2	
Personalaufwand	-1.106,0	-1.035,2	6,4%	70,8	-292,3	-250,4	Positive Entwicklung aufgrund Effizienzsteigerung und reduzierter Personalaufwand nach diversen Gesetzesänderungen
Sonstige Aufwendungen	-344,0	-277,3	19,4%	66,7	-106,1	-77,1	
Equity-Ergebnis	1,1	-15,8	<-100%	-17,0	1,3	-16,1	
EBITDA	302,7	277,1	-8,5%	-25,7	103,4	85,3	
<i>EBITDA-Marge</i>	12,6%	13,6%	-	-	15,8%	16,4%	
Abschreibungen	-213,7	-74,8	65,0%	138,9	-149,6	-18,5	
EBIT	89,0	202,3	>100%	113,2	-46,2	66,8	Anstieg des operativen Ergebnis um 2,2%
EBIT operativ	198,0¹	202,3	2,2%	4,3	62,8¹	66,8	
<i>EBIT-Marge</i>	3,7%	10,0%	-	-	-	12,8%	
Sonstiges Finanzergebnis	2,0	-0,7	<-100%	-2,7	-0,6	0,5	Auflösung des Cross-Border-Leasing 2015 führte zu positivem Effekt von 3,3 Mio EUR
Ertragssteuern	-19,5	-48,8	<-100%	-29,3	14,3	-15,0	
Periodenergebnis	71,6	152,7	>100%	81,2	-32,5	52,3	
Ergebnis pro Aktie	1,06	2,26	>100%	1,20	-0,48	0,62	

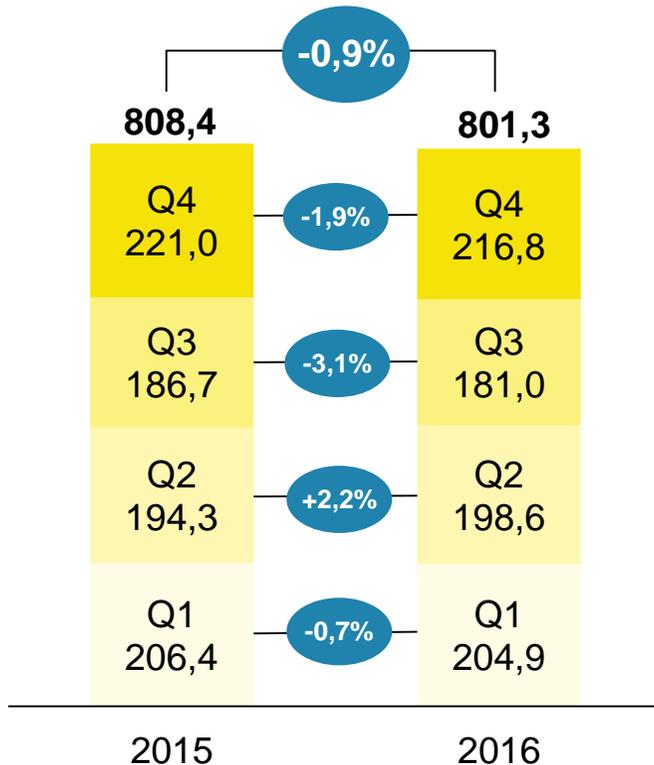
¹ Exkl. Sondereffekte (Wertminderung von Firmen- und Vermögenswerten (trans-o-flex, PostMaster Rumänien) -131,9 Mio EUR sowie Rückforderung aus in Vorperioden bezahlten Lohnnebenkosten +23,0 Mio EUR)



DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN: UMSATZENTWICKLUNG 2016

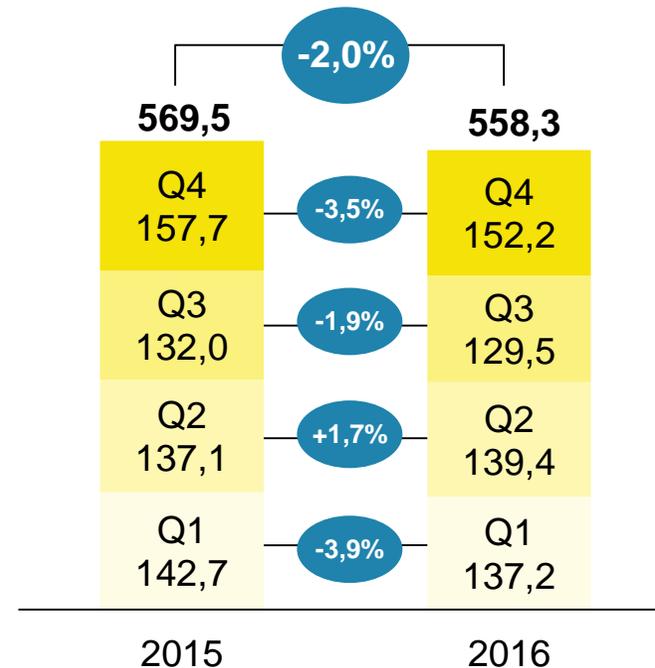
BRIEFPOST & MAIL SOLUTIONS (Mio EUR)

- Rückgang des Briefvolumens von etwa 5%
- Positiver Umsatzbeitrag aus Wahlen und internationalen E-Commerce-Sendungen



WERBE-/MEDIENPOST (Mio EUR)

- Differenzierte Werbeaktivitäten einzelner Kundengruppen, Konkurse (Zielpunkt, Baumax)
- Positiver Effekt aus internationalen Sendungen
- Rückgang in CEE durch Unternehmensverkäufe (-3,0 Mio EUR)





DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN: KENNZAHLEN DER ERTRAGSLAGE

Mio EUR	2015	2016	%	Δ	Q4 2015	Q4 2016	
Umsatzerlöse	1.501,7	1.478,0	-1,6%	-23,7	412,2	399,6	Umsatz trotz negativer Mengenentwicklung gut gehalten
• Briefpost & Mail-Solutions	808,4	801,3	-0,9%	-7,1	221,0	216,8	
• Werbepost	428,7	416,7	-2,8%	-12,0	117,4	112,4	Positive Entwicklung bei Mobilfunkprodukten überlagert durch Änderung des Verrechnungsmodells (-8,6 Mio EUR)
• Medienpost	140,8	141,6	0,6%	0,8	40,3	39,8	
• Filialdienstleistungen	123,8	118,4	-4,4%	-5,4	33,5	30,6	
Gesamtumsatz ¹	1.585,8	1.565,8	-1,3%	-20,0	435,6	424,7	
Equity-Ergebnis	-0,5	0,0	>100%	0,5	-0,1	0,0	
EBITDA	322,9	319,7	-1,0%	-3,3	90,4	95,8	Wertminderung PostMaster Rumänien 6,1 Mio EUR in 2015 vs. 2,0 Mio EUR in 2016
EBITDA-Marge ²	20,4%	20,4%	-	-	20,8%	22,6%	
Abschreibung	-38,2	-34,6	9,5%	3,6	-14,3	-8,4	
EBIT	284,7	285,1	0,1%	0,3	76,1	87,4	Ergebnis durch hohe Kostendisziplin stabil gehalten
EBIT-Marge ²	18,0%	18,2%	-	-	17,5%	20,6%	

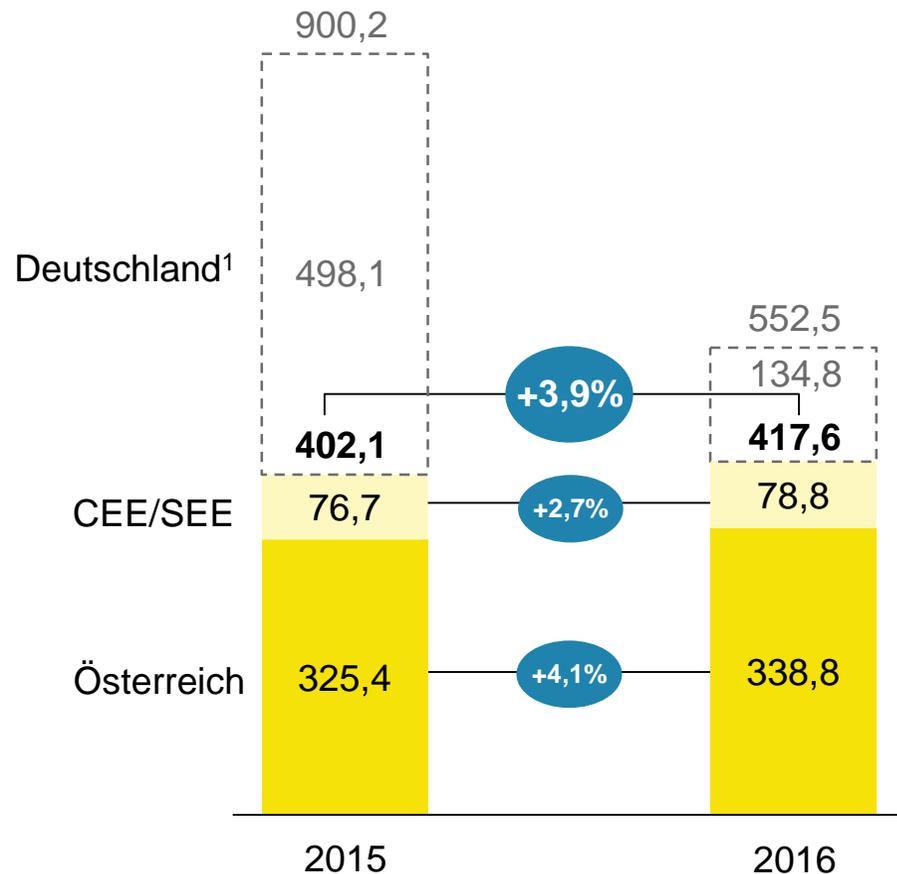
¹ Inkl. Umsatzerlöse mit anderen Segmenten

² EBIT-Marge, EBITDA-Marge: In Bezug auf Gesamtumsatz



DIVISION PAKET & LOGISTIK: UMSATZENTWICKLUNG 2016

UMSATZ (Mio EUR)



DIVISION PAKET & LOGISTIK:

- Vergleichbarer Umsatz 2016 nach Verkauf trans-o-flex +3,9% (Q4: +4,8%)

DEUTSCHLAND:

- Verkauf der ehemaligen Tochtergesellschaft trans-o-flex per 8.4.2016 (498,1 Mio EUR 2015; 134,8 Mio EUR 2016)

SÜDOST-/OSTEUROPA: +2,7% (Q4: +3,0%)

- Solides Umsatzwachstum, hoher Preisdruck
- Gute Entwicklung in Ungarn und Serbien

ÖSTERREICH: +4,1% (Q4: +5,2%)

- Verstärkter Wettbewerb am österreichischen Paketmarkt
- Zweistelliges Marktwachstum durch E-Commerce

¹ Inklusive Umsätze der trans-o-flex ThermoMed Austria GmbH



DIVISION PAKET & LOGISTIK: KENNZAHLEN DER ERTRAGSLAGE

Mio EUR	2015	2016	%	Δ	Q4 2015	Q4 2016	
Umsatzerlöse ohne trans-o-flex	402,1	417,6	3,9%	15,5	114,9	120,5	Vergleichbarer Umsatz +3,9%, positive
Umsatzerlöse	900,2	552,5	-38,6%	-347,7	243,2	120,5	Entwicklung trotz intensiven Wettbewerbs
• Premium	668,4	337,8	-49,5%	-330,7	178,3	60,9	
• Standard	195,4	184,9	-5,4%	-10,5	55,4	52,9	
• Sonstige Leistungen	36,4	29,8	-18,1%	-6,6	9,4	6,7	Ausweisänderung Aras Kargo und Realisierung ergebniswirksamer
Gesamtumsatz ¹	908,4	564,0	-37,9%	-344,4	245,7	124,0	Währungs-
Equity-Ergebnis	3,9	-14,6	<-100%	-18,5	1,7	-15,9	umrechnungsrücklage in Höhe von -16,7 Mio EUR
EBITDA	37,9	29,8	-21,2%	-8,0	5,4	-3,3	
<i>EBITDA-Marge²</i>	<i>4,2%</i>	<i>5,3%</i>	-	-	<i>2,2%</i>	-	
Abschreibung	-143,3	-11,4	92,1%	131,9	-127,3	-2,9	
EBIT	-105,4	18,5	>100%	123,9	-121,9	-6,3	EBIT 2015 durch Wertminderung trans-o-flex von 125,8 Mio EUR beeinflusst
<i>EBIT-Marge²</i>	-	<i>3,3%</i>	-	-	-	-	

EBIT operativ nach Verkauf trans-o-flex von 20,4 Mio EUR auf 35,2 Mio EUR verbessert

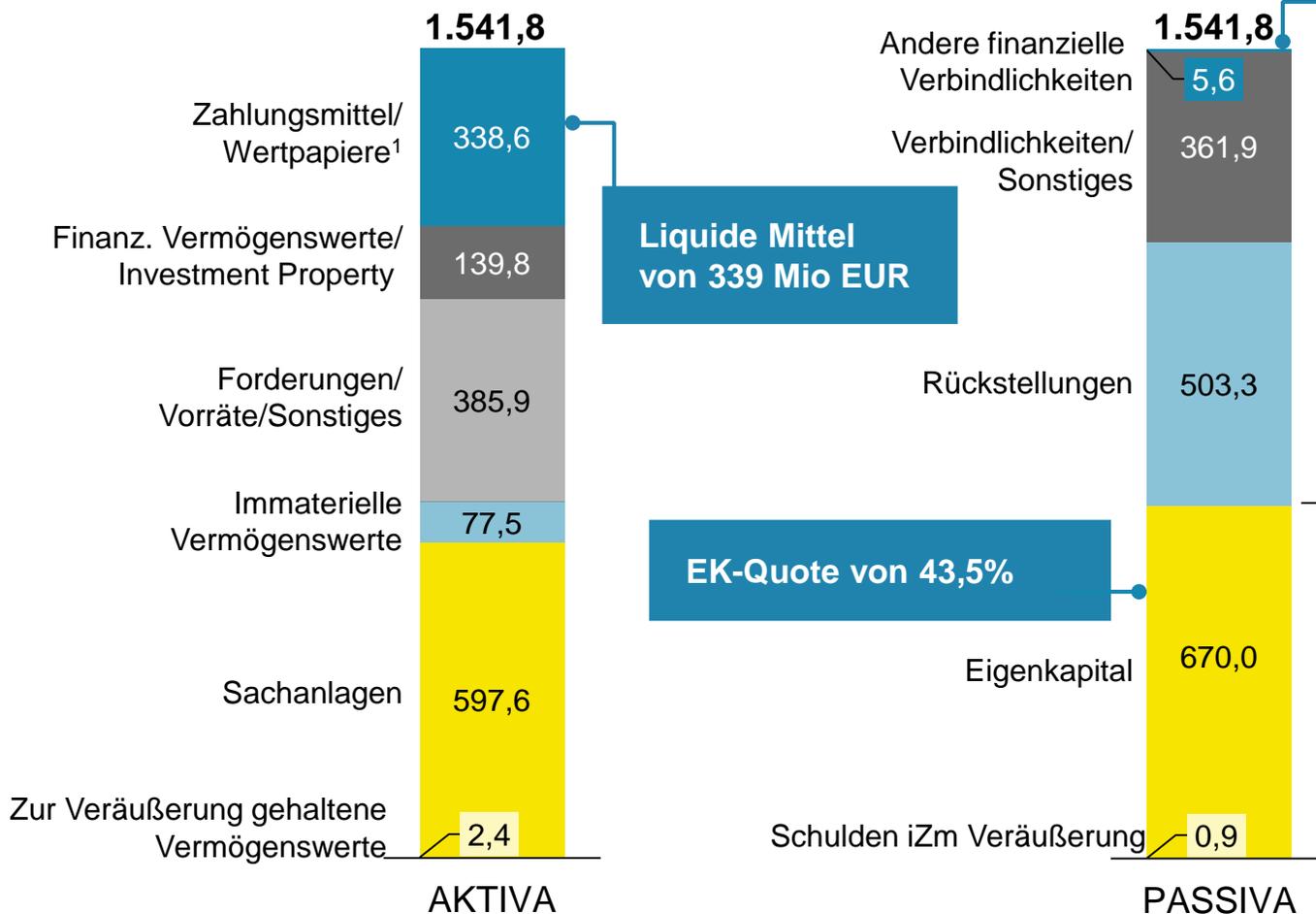
¹ Inkl. Umsatzerlöse mit anderen Segmenten
² EBIT-Marge/EBITDA-Marge: In Bezug auf Gesamtumsatz



SOLIDE BILANZSTRUKTUR

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2016

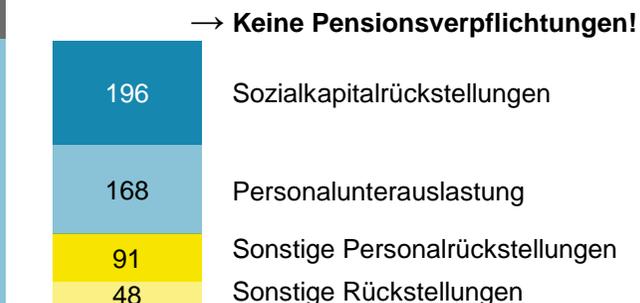
Mio EUR



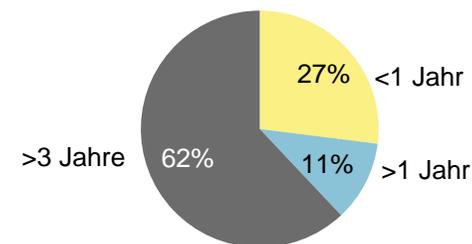
Finanzverbindlichkeiten von nur 6 Mio EUR

Rückstellungsgliederung

Mio EUR



Rückstellungen nach Fristigkeit

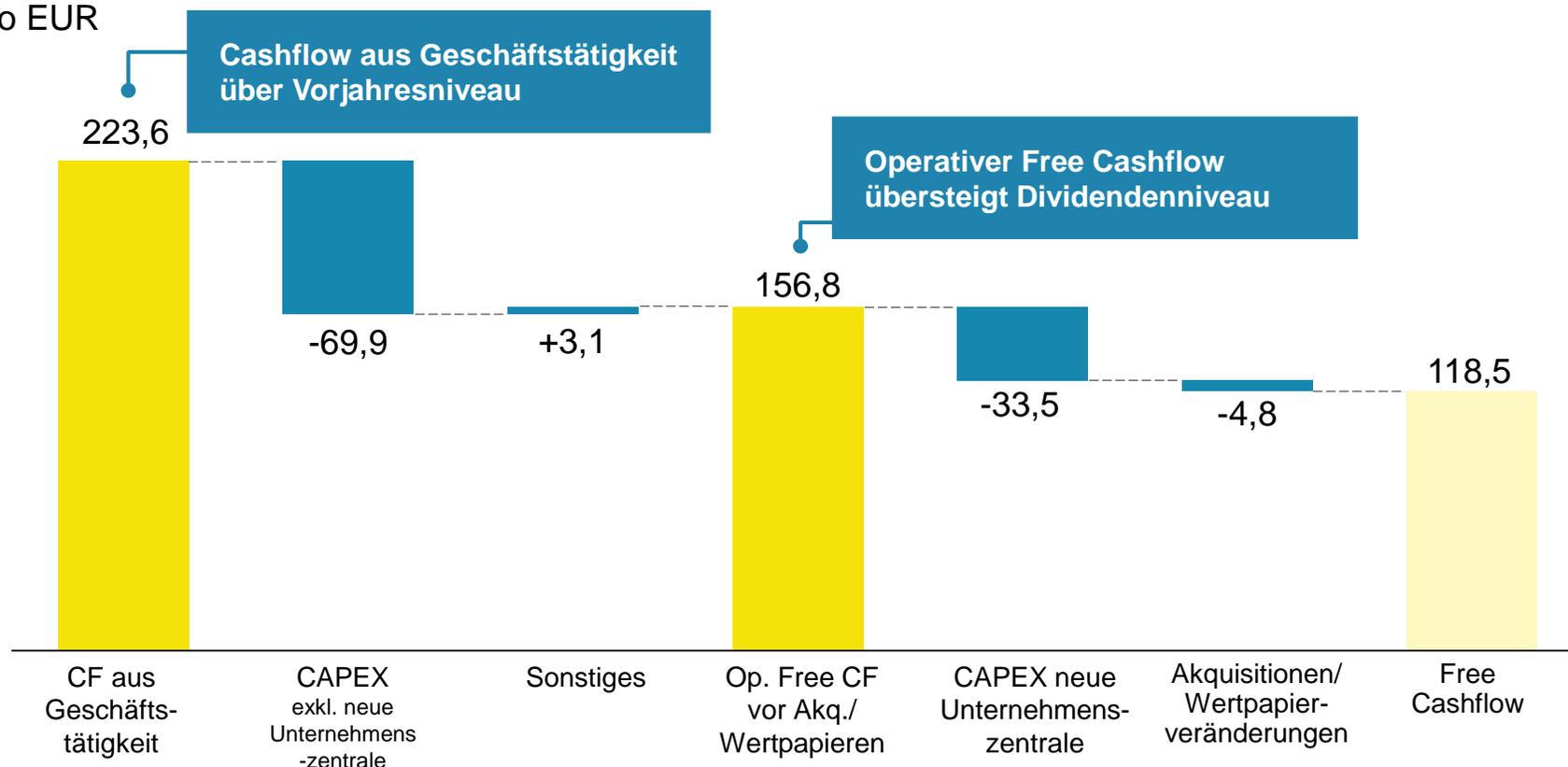


¹ In der Bilanz sind Wertpapiere unter anderen finanziellen Vermögenswerten erfasst.

ROBUSTER CASHFLOW 2016

CASHFLOW-ENTWICKLUNG

Mio EUR



	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	
CF aus Geschäftstätigkeit	216,2	223,6	CAPEX exkl. neue Unternehmenszentrale	-71,9	-69,9	Sonstiges	+6,9	+3,1	Op. Free CF vor Akq./Wertpapieren	160,5 ¹	156,8
CAPEX neue Unternehmenszentrale	+27,1 ²	-33,5	Akquisitionen/Wertpapierveränderungen	-11,1	-4,8	Free Cashflow	167,2	118,5			
2014	232,2	216,2	2014	-75,8	-71,9	2014	+2,1	+6,9	2014	158,5	160,5 ¹
2014	232,2	216,2	2014	-75,8	-71,9	2014	+2,1	+6,9	2014	158,5	160,5 ¹

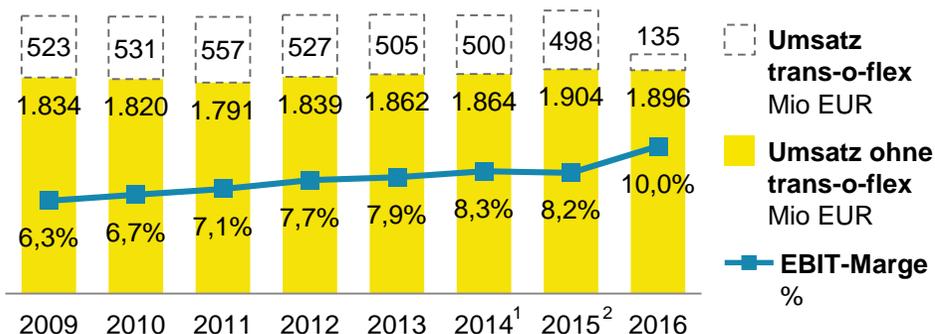
¹ Exkl. Steuerzahlungen von 9,2 Mio EUR im Zshg mit dem Verkauf der alten Unternehmenszentrale

² Inkl. Restkaufpreis alte Unternehmenszentrale (60 Mio EUR)

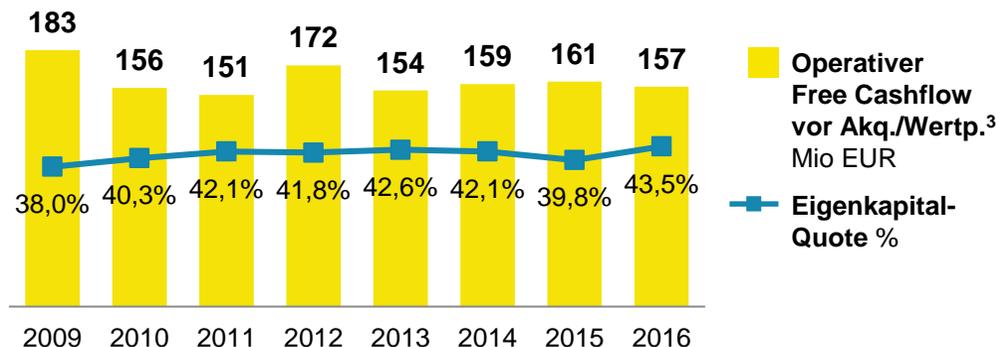


KLARE KAPITALMARKTPositionIERUNG AUCH 2016 BESTÄTIGT

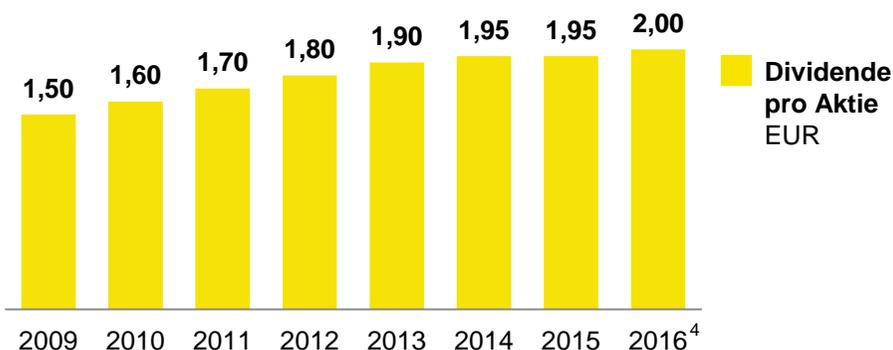
GESCHÄFTSMODELL MIT DEFENSIVEM CHARAKTER



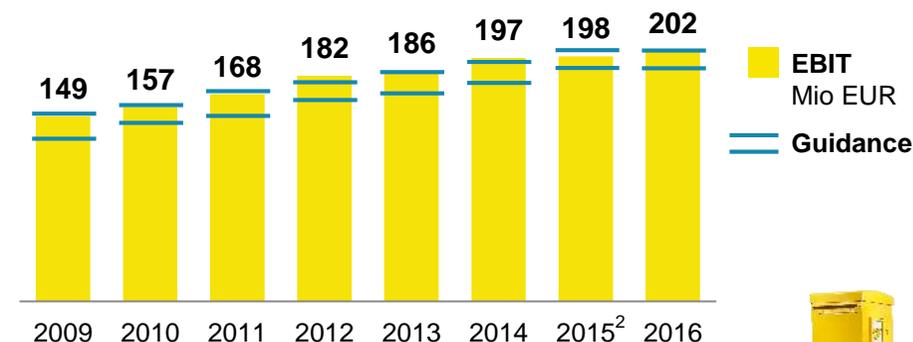
STARKE BILANZ & SOLIDER CASHFLOW



ATTRAKTIVE DIVIDENDENPOLITIK



VERLÄSSLICHKEIT ("PROMISE & DELIVER")



¹ Anpassung der Darstellung der Umsatzerlöse der Division Paket & Logistik. Erfassung der Exportdienstleistungen nach der Nettomethode (vormals Ausweis in Umsatzerlösen und Aufwand für bez. Leistungen)

² EBIT bereinigt um Sondereffekte

³ vor alter/neuer Unternehmenszentrale sowie bereinigt um wesentliche Immobilienverkäufe

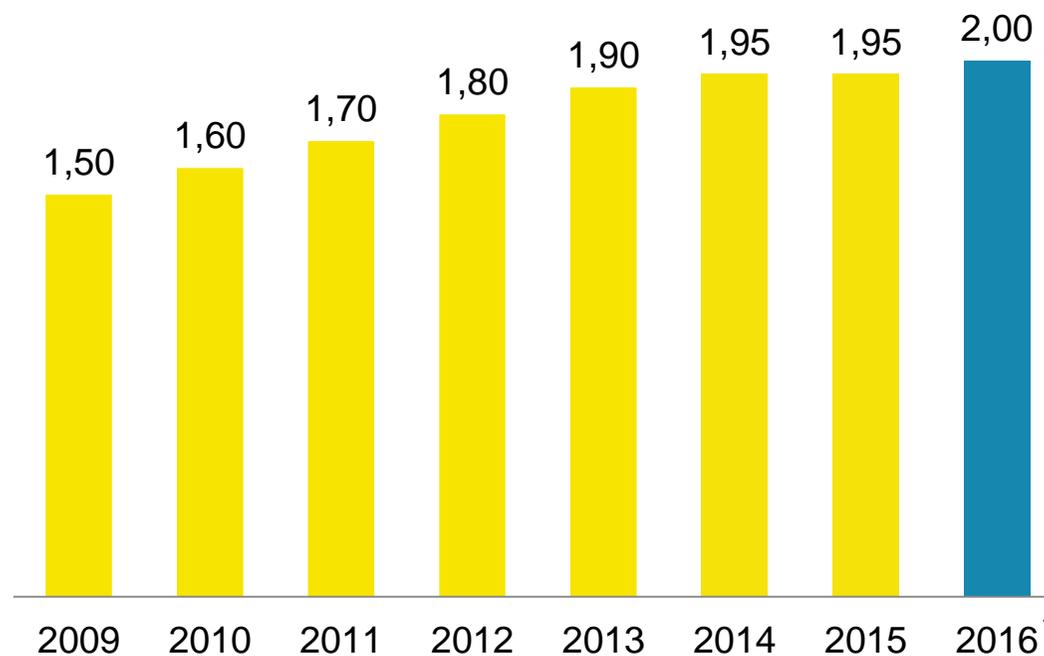
⁴ Vorschlag an die Hauptversammlung am 20. April 2017



DIVIDENDENPOLITIK

ATTRAKTIVE UND BERECHENBARE DIVIDENDENPOLITIK

- Dividendenvorschlag an Hauptversammlung:
2,00 EUR/Aktie
- Dividendenrendite per 31.12.2016:
6,3% (bei Kurs von 31,89 EUR)
- Dividendenpolitik unverändert:
Ausschüttung von zumindest 75% des Nettoergebnisses



¹ Vorschlag an die Hauptversammlung am 20. April 2017



1. Highlights und Überblick

2. Strategieumsetzung

3. Konzernergebnis 2016

4. AUSBLICK 2017

TOP-PRIORITÄTEN 2017/2018



BRIEF

- Beste Logistikleistung in Österreich sowohl für Briefe und Werbesendungen als auch E-Commerce-Bestellungen
- Forcierung internationaler und transnationaler Sendungsvolumen
- Kostendisziplin in Logistik und Zustellung



PAKET

- Weitere Stärkung der Qualitätsführerschaft in den Kernmärkten
- Ausbau des Service-Angebotes (Same Day Delivery, Wunschzustellung im Zeitfenster)
- Einheitliches Servicelevels im internationalen Netzwerk



INFRASTRUKTUR

- Filialnetz zukunftsfähig gestalten: Definition der Post- und Finanzdienstleistungen der Zukunft
- CAPEX-Investitionen: Erweiterung der Sortierleistung basierend auf steigender Paketmenge
- Immobilienportfolio: Optimierung der Effizienz und Ertragsstärke aus 900.000m² Logistik- und Bürofläche

INVESTITIONEN UND PROJEKTENTWICKLUNG 2017

NEUE UNTERNEHMENS- ZENTRALE

- Fertigstellung Q3 2017
- 49.300 m² Gesamtfläche;
26.000 m² Bürofläche;
5.500 m² Einkaufs- und
Gastronomieflächen
- Umsetzung
„in time & under budget“

VERTEILZENTRUM WIEN NORD

- Neues Paketzentrum zur
Abdeckung des wachsenden
nationalen Paketvolumens
- Lage: Langenzersdorf (nördlich
von Wien)
- 100.000m² Grundstücksfläche
- Errichtung 2017/2018

PROJEKTENTWICKLUNG NEUTORGASSE

- Entwicklung/Ausbau einer
historischen Immobilie im
derzeitigen Bestand im 1. Bezirk,
Wien
- Wohnungen mit in Summe
4.400m² Wohnfläche
- Verkauf von 25 Einheiten 10/2016
gestartet
- www.cotton-residence.at



AUSBLICK 2017

Marktumfeld

- Durch elektronische Substitution Volumenrückgänge beim klassischen Brief von etwa 5% p.a. erwartet
- Werbegeschäft mit differenzierter Entwicklung in Produkt- und Kundengruppen
- Steigendes Paketvolumen durch Online-Shopping bei intensivem Wettbewerb

Umsatz

- Ziel den Umsatz 2017 stabil zu halten (Umsatz 2016 von 1,9 Mrd EUR exkl. trans-o-flex)
- Verbessertes Leistungsangebot auf Basis aktueller Kundenanforderungen (z.B. Zusatzleistungen physisch/elektronisch, „Päckchen“)

Investitionen

- Investitionen in Effizienzsteigerungen, Serviceverbesserungen und Kapazitätserweiterungen
- Operatives CAPEX in 2017 von etwa 70-80 Mio EUR geplant

Ergebnis

- Weitere Prozess- und Strukturoptimierung
- Stabiles operatives Ergebnis (EBIT) auf dem Niveau des Jahres 2016 angepeilt (EBIT 2016 von 202,3 Mio EUR)

Dividende

- Vorschlag der Ausschüttung einer Dividende von 2,00 EUR je Aktie
- Weiterhin Ziel der Ausschüttung von zumindest 75% des Nettoergebnisses

KONTAKT

Österreichische Post AG

Investor Relations

Haidingergasse 1, 1030 Wien

Website: www.post.at/ir

E-Mail: investor@post.at

Telefon: +43 57767-30401

Fax: +43 57767-30409

Finanzkalender 2017

20. April 2017

Hauptversammlung

02./04. Mai 2017

Ex-Tag/Dividendenzahltag

12. Mai 2017

Zwischenbericht 1. Quartal 2017

10. August 2017

Halbjahresfinanzbericht 2017

15. November 2017

Zwischenbericht 1.-3. Quartal 2017

Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den derzeitigen Überzeugungen und Annahmen des Managements der Österreichischen Post beruhen, die dieses im guten Glauben zum Ausdruck gebracht hat und die nach seiner Meinung angemessen sind. Diese Aussagen sind durch Ausdrücke wie "Erwartung", "Ziel" und ähnliche Ausdrücke sowie durch ihren Kontext erkennbar. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Situation, die Leistung oder die Erfolge der Österreichischen Post oder die Ergebnisse der Postbranche im Allgemeinen wesentlich von den Ergebnissen, der finanziellen Situation, der Leistung oder dem Erfolg abweichen, die von solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit prognostiziert wurden. Angesichts dieser Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren werden die Empfänger dieses Dokuments davor gewarnt, sich im Übermaß auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Die Österreichische Post lehnt jede Verpflichtung ab, diese zukunftsgerichteten Aussagen in Reaktion auf zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen zu aktualisieren.

Österreichische Post AG | Rechtsform: Aktiengesellschaft | Sitz in politischer Gemeinde Wien |
FN 180219d des Handelsgerichtes Wien

Diese Präsentation kann rechtlich geschützte und vertrauliche Informationen enthalten und ist urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung, Weitergabe oder Vervielfältigung dieser Präsentation zur Gänze bzw. auszugsweise ist ausschließlich mit der Genehmigung der/des Verfasserin/Verfassers gestattet.